

Tägliche Rundschau, Berlin, 2. 6. 1927 .

---

\* Einweihung des Paula-Becker-Modersohn-Hauses. Am Donnerstag vormittag versammelten sich die aus allen Teilen des Reiches zusammengeströmten Teilnehmer im Festsaal des Hag-Hauses in der Böttcherstraße zur feierlichen Einweihung des neuesten Werkes von Roselius, des Paula-Becker-Moder-  
sohn-Hauses.

Die Einweihung des Paula-Becker-Modersohn-Hauses in Bremen. Am 2. Juni findet in Bremen die Einweihung des Paula-Becker-Modersohn-Hauses in der Böttcherstraße statt. Die einzigartige Böttcherstraße verdankt Bremen dem Generalkonsul Dr. H o j e K i u s , auf dessen Einladung der feierlichen Einweihung des Paula-Becker-Modersohn-Hauses etwa 500 geladene Gäste aus allen Ecken Deutschlands, insonderheit aus Niedersachsen, beizumohnen werden. Der Herr Reichspräsident von Hindenburg, der „mit Interesse von der neuen Bereicherung der schönen Böttcherstraße in der Freien Hansestadt Bremen Kenntnis genommen hat“, ist mit Rücksicht auf seine Nordmarkreise nicht in der Lage, am 2. Juni nach Bremen zu kommen.